



# KTG – Über uns

Die Kerntechnische Gesellschaft e.V. (KTG) ist eine gemeinnützige Vereinigung und zählt mit ihren mehr als 2.400 Mitgliedern zu den größten technisch-wissenschaftlichen Gesellschaften unseres Landes. Unsere Mitglieder – Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker und weitere – setzen sich dafür ein, den Fortschritt von Wissenschaft und Technik auf dem Gebiet der friedlichen Nutzung der Kernenergie und verwandter Disziplinen zu fördern. Sie bringen ihre Fachkenntnisse, Fähigkeiten und umfangreichen Erfahrungen in den gesellschaftlichen Diskurs ein.

## KTG – Wissenschaft & Gesellschaft

Wir setzen uns dafür ein, Wissen zu vermitteln und weiter zu geben, um eine sachliche Auseinandersetzung mit der Kernenergie zu ermöglichen. Dabei liegen die Schwerpunkte auf:

- Erörterung wissenschaftlicher und technischer Fragestellungen
- Kompetenzerhaltung vor allem in Forschung und Lehre
- Kommunikation mit allen relevanten Dialogpartnern
- Förderung der interdisziplinären Diskussion
- Erfahrungsaustausch mit Organisationen im In- und Ausland
- Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Institutionen
- Wissenschaftliche, gesellschaftliche und berufliche Weiterbildung
- Nachwuchsförderung

## KTG – Aktiv & vernetzt

Die Mitglieder der KTG engagieren sich mit vielfältigen Veranstaltungen – regional sowie im nationalen als auch internationalen Rahmen.

Die KTG veranstaltet jährlich gemeinsam mit dem Deutschen Atomforum die JAHRESTAGUNG KERntechnik (Annual Meeting on Nuclear Technology). Sie umfasst Plenarveranstaltungen, Fachsitzungen und Technische Sitzungen mit hochrangigen, nationalen und internationalen Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Industrie und Gesellschaft sowie eine Fachmesse. Vorgestellt und diskutiert werden aktuelle Themen und Entwicklungen aus Kerntechnik, Energiewirtschaft und Forschung sowie verwandter Gebiete.

Darüber hinaus organisiert die KTG auf regionaler Ebene Seminare und Fachtagungen. Zweimal jährlich lädt die JUNGE GENERATION der KTG zu Tagungen für den Nachwuchs in der Kerntechnik ein.

Die Ortssektionen und Fachgruppen laden regelmäßig zu Fachvorträgen, Exkursionen und Stammtischen ein, um den Erfahrungsaustausch und das Netzwerken der Mitglieder zu fördern.

## KTG – Struktur & Organe

### VORSTAND

wählt den Vorsitzenden, den stellvertretenden Vorsitzenden und den Schatzmeister. Für bestimmte Aufgaben kann er Ausschüsse und Beauftragte einsetzen.

### MITGLIEDERVERSAMMLUNG

wählt den Vorstand und fasst die grundlegenden Beschlüsse.

### FACHGRUPPEN

Betrieb kerntechnischer Anlagen

Brennstoffversorgung Brennelemente und Kernbauteile

Energiesysteme und Energiewirtschaft

Kernfusion

Nutzen der Kerntechnik

Reaktorphysik und Berechnungsmethoden

Reaktorsicherheit

Stilllegung und Entsorgung

Thermo- und Fluidynamik

### SEKTIONEN

Berlin / Brandenburg / Greifswald

Erlangen / Nürnberg

Hannover / Braunschweig

Karlsruhe / Mannheim Stuttgart

München

Norddeutschland

Rheinland

Rhein / Main

Rhein / Ruhr

Sachsen

### JUNGE GENERATION

## KTG – Engagement für die Kernenergie seit über 40 Jahren

### 1969

Gründung der KTG in Frankfurt.

### 1970

Die Zeitschrift „atomwirtschaft/atomtechnik“ (atw) wird offizielles Fachorgan der KTG.

### 1975

Die KTG ist Gründungsmitglied der European Nuclear Society (ENS).

### 1978

Umwandlung der Gesellschaft in eine selbständige wissenschaftlich-technische Vereinigung als eingetragener, gemeinnütziger Verein (e.V.).

### 1979

Gastgeber des European Nuclear Congress (ENC), der internationalen Konferenz der ENS seit 1984. Verabschiedung bilateraler Vereinbarungen zur Zusammenarbeit auf internationaler Ebene.

### 1990

Zusammenschluss mit der kerntechnischen Vereinigung der ehemaligen DDR.

### 1995

Gründung des ENS Young Generation Networks (YGN) und der Gruppe Junge Generation in der KTG.

### 1998

Konzept „Strategie 2000+“ – Reaktion der KTG auf die Koalitionsvereinbarung der rot-grünen Bundesregierung und den darin festgeschriebenen Ausstieg aus der Nutzung der Kernenergie.

### 2002

Forderung der Kompetenzerhaltung in allen Bereichen der Kerntechnik insbesondere im Hinblick auf den internationalen Wettbewerb im Positionspapier „Deutschland braucht die Kernenergie – auch in Zukunft“.

### 2011

„KTG – Jetzt erst recht“ ist die Reaktion der KTG auf den Ausstiegsbeschluss der Bundesregierung: Künftig sollen unter anderem die Themen Kompetenzerhaltung, Kommunikation und Bündelung wissenschaftlich-technischer Kompetenz in den Fokus gestellt werden.

### 2012

Der Mitgliederversammlung wird die Agenda 2022 vorgestellt, mit der die KTG auf die geänderten Rahmenbedingungen in Deutschland reagiert.

## KTG – Ein Plus für die Mitglieder

Jedes Mitglied erhält elf Mal im Jahr das internationale Fachmagazin atw (International Journal for Nuclear Power). Die atw ist zugleich die Mitgliederzeitschrift der KTG mit aktuellen Informationen aus der Kerntechnischen Gesellschaft. Unser Internetangebot unter [www.ktg.org](http://www.ktg.org) bietet Veranstaltungstipps, Kernenergie-Wissen, aktuelle Branchen- und Jobinformationen und viele Möglichkeiten aktiv in unser Netzwerk einzu-

steigen. Darüber hinaus erscheinen zusätzlich regionale Veröffentlichungen, welche die KTG-Mitglieder kostenlos erhalten. Jedes Mitglied kann an allen Veranstaltungen der KTG zu ermäßigten Beiträgen und zum Teil sogar kostenlos teilnehmen. Studentischen Mitgliedern bieten wir Stipendien für die Jahrestagung und Förderprogramme für Diplom-/Doktorarbeiten an.

## ■ Werden auch Sie Mitglied

Unter:

<http://tinyurl.com/qy7rd46>

### Mitgliedsbeitrag

- Ordentliche Mitglieder: 100 €
- Ruheständler, Arbeitslose sowie Mitglieder mit nachgewiesener Mitgliedschaft in anderen Vereinigungen (GdCH, DPG, VDI/GET), mit denen eine gegenseitige Beitragsermäßigung vereinbart wurde: 60 €
- Studenten und Auszubildende: 20 €